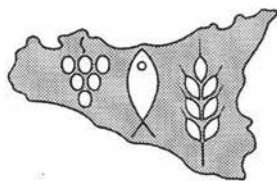


COMUNITÀ EVANGELICA  
LUTERANA DI SICILIA

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
GEMEINDE SIZILIEN



# LETTERA COMUNITARIA GEMEINDEBRIEF

Edizione 2-2024

Maggio-Giugno-Luglio

Ausgabe 2-2024

Mai-Juni-Juli



## INDIRIZZI IMPORTANTI

Ufficio pastorale  
Centro comunitario

## WICHTIGE ADRESSEN

Pfarramt  
Gemeindezentrum

### Pastora Pfarrerin

**Sabine Kluger**

Via Etnea 59  
95030 TREMESTIERI ETNEO / CT  
Cell. 340 – 1214292  
email: [kluger@chiesaluterana.it](mailto:kluger@chiesaluterana.it)

Via Grotte Bianche 7  
95129 CATANIA  
email: [sicilia@chiesaluterana.it](mailto:sicilia@chiesaluterana.it)

## Conto corrente

### Unser Konto

Comunità Evangelica Luterana di Sicilia  
Konto: Unicredit Aci Castello,  
IBAN IT 09 S 02008 26100 000300  
685241  
BIC SWIFT UNICRITM1G57

### Fotos:

Salvatore Bevilacqua, Judith Boy,  
Ökumene Comiso, Gebhardt Gauß,  
Kathrin Hantel, Sabine Kluger,  
Renate Misitano, Monika Moser,  
Margit Müller, Sabine Nengel,  
Giuseppe Platania, Carmela  
Vespertino, Cettina Zafferana



**Alles** ist mir erlaubt, aber nicht alles  
dient **zum Guten**. Alles ist mir erlaubt, aber  
nichts soll **Macht haben** über mich. «

1. KORINTH 6,12

Monatsspruch MAI 2024

# Contenuto Inhalt

<b>Anticipando Vorangestellt</b> .....	4
<b>Parola spirituale Geistliches Wort</b> .....	5
<b>Blicke vorraus</b>	
<b>Abschied von Pfarrerin Sabine Kluger</b> .....	6
<b>Aktualisiertes Programm Sizilientag</b> .....	8
<b>„Frauenstimmen“</b> Eine musikalische und literarische Zeitreise mit Werken von und über Frauen .....	9
<b>Bienen und ihre Lebensräume</b>	
Ökoreferentin Jutta Mott. ....	10
<b>Gemeindefachtag am Fuße des Ätna</b>	
Gebt den fleißigen Bestäuberinsekten eine Chance!	12
<b>Vernissage IL MONDO – UN NUOVO PARADISO! und Konzert VON DER RENAISSANCE ZUM BAROCK</b> .....	14
<b>Ankündigung Gemeindereise Kalabrien</b> .....	16
<b>Blicke zurück</b>	
<b>In memoria di Pastore Gebhardt Gauß</b>	
<b>Im Gedenken an Pfarrer Gebhardt Gauß</b> ...	17
<b>“Jauchzet, frohlocket!”</b>	
Neujahrskonzert in Catania .....	19
<b>Weltgebetstag</b> .....	22
<b>Fotoalbum</b> .....	23
<b>Tanti auguri!</b> .....	26
<b>Termine – Neuigkeiten – Adressen</b> .....	28
<b>Consiglio di Chiesa Kirchenvorstand / Ansprechpartner*innen</b> .....	31
<b>KURZ und BÜNDIG</b> .....	33
<b>Posticipando Nachgestellt</b> .....	35



# Anticipando Vorangestellt

Liebe Gemeinde,

auch diesmal danke ich sehr herzlich allen, die bei der Gestaltung dieser Ausgabe mitgewirkt haben! Die Beteiligung vieler macht unseren Gemeindebrief lebendig und interessant.

Dazu kommt wie immer das gelungene Layout von Claudio Fugenzi.

Heute möchte ich Ihnen und Euch mitteilen, dass ich im Sommer meinen Dienst auf der Pfarrstelle Sizilien aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig beenden werde. Die Gemeinde wird jedoch weiter pfarramtlich versorgt sein. Unsere Präsidentin Gisela Salomon informiert darüber, wie es weitergeht.

Offiziell entpflichtet und von meinen Aufgaben in der ELKI entbunden werde ich auf der Synode in Rom. Natürlich gibt es auch eine Verabschiedung von der Gemeinde Sizilien, und zwar am Sizilientag in Riesi.

Darüber hinaus werfen wir einen Blick zurück auf das Gemeindeleben und voraus auf das, was wir im Kirchenvorstand geplant haben, auch schon über den Pfarrstellenwechsel hinaus.

Viel Spaß beim Schmökern!



Herzlich grüßt  
für kurze Zeit noch Ihre/Eure Pfarrerin

*Sabine Kluger*



0, 1, 1, 2, 3, 5, 8, 13...

So beginnt die Reihe der Fibonacci-Zahlen – eine unendliche Folge, bei der sich jede einzelne Zahl aus der Addition der beiden vorangehenden ergibt. Ihren Namen verdanken sie Leonardo da Pisa, auch Fibonacci genannt. Fibonacci war im 13. Jahrhundert Rechenmeister in Pisa und der bedeutendste Mathematiker des Mittelalters. Bekannt war die Zahlenfolge schon in der Antike. Sie taucht in verschiedenen mathematischen Bereichen auf – und in der Natur, wo sie Wachstumsvorgänge beschreibt.

Daneben hilft uns die Fibonacci-Reihe, die Schönheit der Schöpfung zu verstehen: den Goldenen Schnitt oder die Goldene Spirale, wie sie uns etwa im Schneckenhaus begegnet.

Was an der Schnecke – mit ohne Haus – zuerst auffällt, ist ihre Trägheit.

In vielen Kulturen ist die Schnecke jedoch ein heiliges Symbol für das Universum. Das hängt nicht zuletzt mit der Grundform der Spirale von Schneckengehäusen zusammen.

Ein Schneckenhaus ist meist rechtsgewunden. Die göttliche Proportion verleiht ihm Ebenmaß und Harmonie.

In seinem Innern ist es völlig ruhig, aber je weiter man nach außen schaut, desto mehr Bewegung gibt es. Spirituell ist damit die Qualität des Optimismus verknüpft.

Die Schnecke kann im Häuschen verschwinden, dann wieder ihre Fühler ausstrecken und hervorkommen. In der christlichen Überlieferung steht sie für Erneuerung und Auferstehung. Im Herbst verschließt die Schnecke ihr Haus mit einem Deckel, den sie im Frühjahr wieder sprengt.

Darin sah man eine Parallele zum Ostergeschehen. Als die Frauen zum Grab Jesu kamen, um ihn zu salben, war der Stein fort, mit dem





es verschlossen war. Daher sind in vielen Kirchen und auf Gemälden Darstellungen von Schnecken zu finden. Mit der Schnecke verbindet sich eben nicht nur Langsamkeit,

sondern auch Zufriedenheit, Besonnenheit, Weisheit und Wiedergeburt.

Wie aus einem kleinen, unscheinbaren Tier ein großes Symbol für den Glauben wird, so entsteht aus einer kleinen, unscheinbaren Gruppe verstörter Gläubiger die weltumspannende christliche Kirche. Ihren Anfang nahm sie an Pfingsten.

Ein frohes Pfingstfest wünscht Ihnen und Euch allen

Ihre / Eure Pfarrerin

*Sabine Kluger*

---

## Abschied von

**Blicke voraus**

## Pfarrerin Sabine Kluger

Im kommenden Herbst werden es fünf Jahre, dass unsere Pfarrerin ihren Dienst bei uns angetreten hat – sie verlässt nun die Gemeinde auf ärztliches Anraten hin ein Jahr früher als vorgesehen.

Ihre Amtszeit war getrübt durch endlose Covidschwierigkeiten und ihren Treppenunfall vor beinahe zwei Jahren, dessen Folgen

noch nicht ganz ausgestanden sind. Deshalb freuen wir uns für sie, dass nun eine neue Stelle in ihrer württembergischen Landeskirche auf sie wartet.

Dekan Gerdes wird Pfarrerin Kluger offiziell auf der Synode Ende April in Rom von der ELKI entpflichten, als Kirchenvorstand haben wir den Sizilientag am 19. Mai für

ihre Verabschiedung ausgewählt. Im Juni stehen für sie dann letzte Erledigungen und Koffer packen an.

Wir wünschen Pfarrerin Kluger einen guten Start in Deutschland, Gottes Segen und Begleitung und danken ihr für alle Gespräche, Telefonate, Autofahrten, Gottesdienste, Gemeindebriefe, Gruppenstunden und Gebete ihrer fünfjährigen Dienstzeit!

### Wie wird es weitergehen?

Der Kirchenvorstand ist bezüglich der Nachfolge im Pfarramt in engem Kontakt mit der EKD und dem Konsistorium der ELKI. Es wurde beschlossen, die Pfarrstelle erst zum Sommer 2025 als ELKI-Pfarrstelle neu auszuschreiben.

Während es aus verschiedenen Gründen immer schwieriger wird, eine\*n Pfarrer\*in aus Deutschland von der EKD zu bekommen, bewährt sich seit ein paar Jahren

die Rotation innerhalb der ELKI-Gemeinden bzw. die Suche des Konsistoriums nach Pfarrer\*innen, die die ELKI kennen und oft gut Italienisch sprechen.

Ab September schickt uns die EKD trotzdem noch für den Übergang 10 Monate lang eine\*n Pfarrer\*in im Ruhestand mit einem 50%-gen Auftrag als Vertretung.

Bei Redaktionsschluss war bereits sicher, dass sich eine Pfarrerin für unsere Gemeinde interessiert. In Kürze werden wir auch ihren Namen veröffentlichen können. Wir sind sehr erleichtert, dass die Gemeindegarbeit auf diese Weise nahtlos weitergehen kann!

Für den Kirchenvorstand

*Gisela Salomon*



**Wir wissen inzwischen, dass  
Pfarrerin i.R. Barbara Vollmer  
ab September zu uns kommen  
wird, und heißen sie schon  
jetzt herzlich willkommen!**

# Aktualisiertes Programm Sizilientag

## Aggiornato il programma della Giornata di Sicilia

Am Sizilientag am **Pfingstsonntag,**  
**19. Mai 2024,** wird unsere Pfarrerin  
Sabine Kluger von der Gemeinde  
verabschiedet.



Aus diesem Anlass haben wir das Programm leicht geändert wie folgt:

Ort: Servizio Cristiano, Via Monte degli Ulivi, 6, 93016 Riesi (CL)

- 10.00 Uhr** Ankunft aus den verschiedenen Himmelsrichtungen  
**10.15 Uhr** Gemeindeversammlung erste Einberufung  
**10.30 Uhr** zweisprachiger Festgottesdienst mit Feier des Heiligen  
Abendmahls und Verabschiedung von Pfarrerin Sabine Kluger  
anschließend Gruppenfoto und gemütliches Zusammensein  
**13:00 Uhr** Mittagessen  
spätestens  
**15:00 Uhr** Gemeindeversammlung  
zweite Einberufung  
mit folgender vorläufiger Tagesordnung:  
1. Verabschiedung des Protokolls der GV vom 28.05.2023  
2. Bericht der Pfarrerin  
3. Bericht der Präsidentin des Kirchenvorstandes  
4. Bericht der Schatzmeisterin  
5. Bericht der Kassenprüferinnen  
6. Aussprache und Entlastung des Kirchenvorstands  
7. Bericht vom Frauennetzwerk  
8. Verschiedenes  
**16:00 Uhr** Reisesegen und Abfahrt

Änderungen im Programm sind noch möglich.

Busabfahrten in den Gemeindegruppen wie jeweils abgesprochen.

Wir freuen uns auf Euch und Sie alle!

**DER KIRCHENVORSTAND**



# „Frauenstimmen“

Eine musikalische und literarische Zeitreise mit Werken von und über Frauen

Der ACIT Catania und die Comunità Evangelica Luterana di Sicilia laden zu einem Spaziergang ein: an der Hand von Hildegard von Bingen schlendern wir durch den Kräutergarten und meditieren dabei über Gott und die Welt, steigen mit Annette von Droste-Hülshoff auf einen Turm, lassen die Haare im Wind wehen und hören gemeinsam mit Goethe Gretchen am Spinnrad zu.

Dabei freuen wir uns noch auf viele weitere literarische und musikalische Beispiele, die die Stimmen der Frauen im Lauf der Zeit zu Wort kommen lassen.

**Zeit: Sonntag, 12. Mai 2024, um 17:00**

**Ort: Gemeindezentrum Catania, Via Grotte Bianche, 7**

Es singen und spielen für euch:

Silke Gutjahr (Sopran), Simone Lo Castro (Alt), Salvo Fresta (Tenor) und Alessandro Iannizzotto (Bass), begleitet von Salvatore Coniglio am Klavier.

Wir möchten die Texte und Lieder vortragen mit Begeisterung, mit Gefühl und einem Augenzwinkern und wünschen beim Zuhören das Vergnügen, das wir bei der Vorbereitung empfunden haben.

Im Anschluss an die Aufführung haben wir Zeit für ein nettes Gespräch bei einem gemeinsamen Aperitif.

*Silke Gutjahr* und *Brigitte Henke Ciancitto*, ACIT Catania



# Bienen und ihre

von Ökoreferentin  
Jutta Mott

# Lebensräume

ELKI • Umweltnetzwerk



CELI • Rete per l'Ambiente



**Bienenstöcke in der Natur**

Auch in unserer Gemeinde werden die Bienen aktiv.

Mittlerweile kann das Umweltnetzwerk der ELKI auf einige konstante und wiederkehrende Themen und Partner schauen.

Da sind zum einen die Bienen, die sogar das Logo zieren und in anderen Gemeinden Anlass zu verschiedenen Projekten waren. So wurden im Kirchturm der Gemeinde in Triest Bienenvölker heimisch, am Gardasee hat man für Jugendliche Schulungsnachmittage rund um die Bienen durchgeführt und in Neapel wurden Bienenhotels gebaut\*.

Dann arbeitet das Umweltnetzwerk mit der GLAM (Commissione GLocalizzazione e AMbiente)\*\* zusammen: der Kommission

innerhalb der FCEI (Federazione delle Chiese Evangeliche in Italia), die sich mit den Problematiken rund um Globalisierung und Umwelt beschäftigt.

Und bald halten die Bienen Einzug



**Bienen der Sorte *Apis mellifera ligustica* auf der Wabe**

in unser Gemeindeleben, auch wenn ich dabei nicht verschweigen will, dass dies in direktem Zusammenhang mit den verheerenden Bränden steht, die unsere Insel insbesondere im vergangenen Jahr erlitt.

Dem Feuer sind auch einige der Bienenvölker zum Opfer gefallen, die unser Gemeindemitglied und Imkerin Sabine Nengel in der Provinz Catania unterhält. Ein Szenario, das in ganz Sizilien viele weitere

Imkerkollegen und ihre Bienen betroffen hat.

Beim Ersatz der verlorengegangenen Bienenvölker unterstützt unsere Gemeinde Sabine Nengel und ihre Imkerei, wo gegen Ende April neue Bienenstöcke der einheimischen sizilianischen Bienenart *apis mellifera sicula*, auch *ape nera* genannt, erwartet werden.

Beim Wochenendtreffen am Ätna (s.u.) dürfen wir uns am Samstagnachmittag, 1. Juni, auf ein Treffen mit Sabine Nengel freuen. Sie wird uns aus ihrem Imkerinnenleben Interessantes und Erstaunliches über ihre Bienen berichten. Dabei werden wir einiges darüber erfahren, wie es um die Lebensbedingungen der Bienen

und anderer bestäubender Insekten bestellt ist und worauf wir achten können, um diese Tiere und ihr Habitat nicht zu gefährden.



**Bienen auf einer Wabe und in ihrer Mitte die Königin (von der Imkerin rot gekennzeichnet)**

Der Bogen schließt sich wieder hinüber zur GLAM und einem neuen Projekt, bei dem alle Gemeinden der ELKI eingeladen sind mitzuwirken: dem Schaffen von Pflanzen- und Blumenoasen für Bienen und bestäubende Insekten. Ein Ansatz, um quer durchs Land und durch die Ökumene den

Auswirkungen von Landversiegelung und intensiven Monokulturen in der Landwirtschaft – und den Folgen von Bränden! – entgegenzuwirken.

*\*<https://www.chiesaluterana.it/progetto-per-giovani-gli-insetti-impollinatori/>*

*\*\*<https://www.fcei.it/commissione-globalizzazione-e-ambiente/>*

*Jutta Mott*



**Biene auf der Blüte der Wildpflanze Asphodelus**

# Gemeindewochenende

## am Fuße des Ätna



### Geht den fleißigen Bestäuberinsekten eine Chance!

Die Natur genießen, gemütlich zusammensitzen, dabei Lehrreiches erfahren...

Weil vergangenen Herbst gute Laune auf dem Anwesen von Petra Dorau Trumpf war, wollen wir uns erneut bei ihr treffen und uns dieses Mal intensiv mit dem Thema „Bienen“ beschäftigen.

**Datum:** Freitag, 31. Mai, bis Sonntag, 2. Juni 2024

**Ort:** Centro Volteggio ed Equitazione Sole dell'Etna,  
SP 120 Belpasso-Etna, km 3, Strada Comunale Segreta, s.n., s.n.,  
95032 Segreta CT (kann so ins Navi eingegeben werden)  
Tel. 348 095 7173

[www.equitazionesoledelletna.it](http://www.equitazionesoledelletna.it)

Was können wir selbst dazu beitragen, dass diese unersetzlichen Bestäuberinsekten genügend Nahrung finden, und wie können wir uns ihnen gegenüber achtsamer verhalten?

Die Ökologiereferentin der Gemeinde Jutta Mott wird uns berichten, wie sehr die Umweltzerstörung die Lebensräume der kleinen Nektarsammler bedroht. Sabine Nengel als Biologin und Hobbyimkerin wird uns mit Anschauungsmaterial die wundersame Arbeit eines Bienenvolks vorstellen und zeigen, dass es neben Honig auch noch andere wertvolle Bienenprodukte gibt.

Ein detailliertes Programm war bei Redaktionsschluss noch in Arbeit. Bisher sind ein Spaziergang am Samstagvormittag, das Bienthema am Samstagnachmittag und eine Pizza im Restaurant als Abendausklang vorgesehen.

Natürlich haben wir auch wieder das Wikinger-Schachspiel im Gepäck.

Und wir freuen uns über eure Geschichten, Gedichte und Erlebnisse, die ihr mit einbringt! Ganz sicher werden wir wieder mit einem Gottesdienst im Freien am Sonntag abschließen.

Herzliche Einladung auch an diejenigen, die eine kurze Anfahrt haben und nur teilweise dabei sein können oder mögen!

**Ankunft:** Freitag, 31. Mai 2024, ab 16.30 Uhr  
**Bienenvortrag:** Samstag, 1. Juni, 16:00  
**Gottesdienst:** Sonntag, 2. Juni, 11:00 (bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum, Catania)  
**Abfahrt:** nach dem Gottesdienst

**Kosten:** 60.- € für Gemeindeglieder, 75.- € für Nichtmitglieder

**Anmeldeschluss:** 1. Mai 2024 Anmeldung im Pfarramt unter [kluger@chiesaluterana.it](mailto:kluger@chiesaluterana.it) oder 340 121 4292, bei Monika Moser unter 347 050 8227 oder Gisela Salomon unter 346 244 4499

**Im Betrag sind enthalten:** zwei Übernachtungen in einfachen, gemütlichen Doppelzimmern mit Frühstück, Freitagabend Vesperbrot, Samstagmittag Spaghettata und Samstagabend Pizza. Getränke: Wasser, Kaffee und Tee.

**Im Betrag sind nicht enthalten:**

An- und Abfahrtskosten und sonstige Getränke.

Wer mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreist, wird nach Absprache in Nicolosi abgeholt; Angebote zu Mitfahrgelegenheiten sind wie immer willkommen.

Wir bitten auch die Teilnehmer/innen, die bei sich zu Hause übernachten, sich anzumelden, damit wir die gemeinsamen Mahlzeiten planen können.

Wir bitten darum, den Beitrag bis 5. Mai 2024 auf unser Konto zu überweisen:

Comunità Evangelica Luterana di Sicilia  
Unicredit Aci Castello IBAN IT 09 S 02008 26100 000300 685241  
BIC SWIFT UNICRITMI G57 **Causale: Gita sull'Etna 2024**

**Bei Rücktritt müssen wir uns vorbehalten, entstandene Unkosten an den/die Teilnehmer/in weiterzugeben.**

**Das Wochenende wird mit Otto-per-mille-Mitteln unterstützt.**

*Gisela Salomon*



# Vernissage

IL MONDO – UN NUOVO PARADISO!

und **Konzert**

VON DER RENAISSANCE ZUM BAROCK

**Gemeinsam mit dem Consiglio Ecumenico di Catania laden wir herzlich ein zu einer künstlerischen Doppelveranstaltung in Catania!**

**Datum:** Samstag, 22. Juni 2024

**Vernissage:** 16:00

**Konzert:** 17:30

**Ort:** Chiesa San Nicolò l’Arena (Monastero delle Benedettine), Catania

**16:00 Vernissage der Ausstellung IL MONDO - UN NUOVO PARADISO!** Ein Künstlerprojekt von Judith Boy mit vorausgehender Performance

## Judith Boy:

Während des Lockdowns hat mich die Natur in den Bergen bei Monreale zum Nachdenken über unser tägliches Paradies gebracht. Leider zerstört die Menschheit sich selbst und die Welt. Es ist nicht möglich, ohne Kriege und Probleme zu leben. Ich habe die zehn Plagen Ägyptens gemalt, um die Dringlichkeit einer Änderung unseres Verhaltens gegenüber allen Lebewesen und der Natur aufzuzeigen. Das Projekt enthält Werke, die bisweilen auch auf unbeschwerter Weise zeigen, wie wir das Paradies und unsere Zukunft retten können.

(Gefördert vom Ministerium für Kultur des Landes Rheinland-Pfalz)

Die Ausstellung dauert vom **22.6. – 30.6.24**

<https://www.kunstportal-pfalz.de/de/kuenstler/galerie-boy-judith/34/pid,338||galerie-boy-judith.html>







Frühling und Schachbrettblume, aber auch die erste ägyptische Plage, WASSER ZU BLUT, was zur zweiten ägyptischen Plage hindeutet: FRÖSCHE



Futuristische Pflanzen mit Bruststelle von Insekten, innen STECHMÜCKEN, die sich verändern, mutieren zur dritten ägyptischen Plage

## 17:30 Konzert **VON DER RENAISSANCE ZUM BAROCK**

Ein dreistimmiges Opernensemble unter der Leitung von Joachim Szepanski trägt die Missa sine Nomine von Ludovico Viadana und die Missa a tre Voci in A von Antonio Lotti für zwei Tenöre und einen Bass vor. Die einstündige Darbietung wird durch Stücke aus der Orgelliteratur bereichert.

### Joachim Szepanski:



Die Kompositionen der geistlichen Musik der Renaissance für Solistenensembles lassen in Anbetracht der Größe der damals errichteten Kirchen nur einen Schluss zu: dass sie mit einer Gesangstechnik gesungen wurden, die Kopf- und Brusttöne kombinierte und die später Eingang in die Welt der Oper fand.

Von den vorgetragenen Stücken gibt es kaum zeitgenössische Aufnahmen von Solisten, denn sie werden meist von Chören aufgeführt. Diese Gesangstechnik hat ihre Wurzeln in alten Volksmärkten.

Noch heute kann man sich ein Bild von dieser Tradition machen, wenn die Marktverkäufer ihre Produkte mit lauter Überzeugung und oft singend anpreisen. Ein Beispiel dafür finden wir auf dem Markt von Catania.“

*Der Eintritt ist frei, eine Spende jedoch herzlich willkommen!*

*Gisela Salomon*

# Ankündigung Gemeindereise Kalabrien



Im September steht wieder ein Besuch in Kalabrien auf dem Programm, um die Gemeindeglieder auf dem Festland zu treffen und die neue Pfarrerin zu begleiten.

Vorläufige Planung (in Anlehnung an das Programm vom letzten Mal):

An- und Rückreise in selbst organisierten Fahrgemeinschaften. Als erstes Ziel auf der Hinfahrt am Freitag wird Reggio Calabria angesteuert, wo das Mittagessen und ein Gang durch das Museum zu den Bronzi di Riace angedacht sind. Weiterfahrt zur Unterkunft in der Villa Mantineo bei Gloria Zagami und ihrer Familie.

Am Samstag ist ein Tagesausflug nach Tropea geplant, der nicht nur zu den Sehenswürdigkeiten der Altstadt, sondern auch zum berühmten Strand unterhalb der Stadt führt. Also gerne die Badesachen einpacken!

Nach dem Gottesdienst am Sonntag schließt das gemeinsame Programm mit dem Mittagessen, danach geht es in den Fahrgemeinschaften zurück.

**Datum:** 27. – 29. September 2024

**Anschrift:** Agroturistica Villa Mantineo, Viale Giuseppe Berto,  
89865 Capo Vaticano, Homepage: [www.villamantineo.com](http://www.villamantineo.com)

Die detaillierte Ausschreibung wird im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht. Interessierte dürfen sich aber gerne schon jetzt bei unserer Präsidentin Gisela Salomon melden!

e-mail: [salomongisela1@gmail.com](mailto:salomongisela1@gmail.com)

oder Cellulare: 346 244 4499 (WhatsApp)

# In memoria di Pastore Gebhardt Gauß

Blicke zurück

## Im Gedenken an Pfarrer Gebhardt Gauß

**Pfarrer i.R.  
Gebhardt Gauß**

**\* 14. April 1951  
+ 14. Februar 2024**



Pfarrer Gebhardt Gauß kam im Herbst 1991 mit seiner Frau Annette Schittenhelm-Gauß und seinen beiden kleinen Kindern Jonathan und Tabea mit dem Auftrag der EKD nach Sizilien, Deutsche ausfindig zu machen, die sich für die Zugehörigkeit zu einer evangelischen Gemeinde interessierten.

Bis zu diesem Zeitpunkt befand sich die der Insel nächstgelegene ELKI-Gemeinde in Neapel, und die hiesigen lutherischen Christ\*innen wurden 1-2 im Jahr vom dortigen Pfarrer besucht.

Anknüpfungspunkte für Kontakte boten Pfarrer Gauß neben der gut funktionierenden Mundpropaganda unter anderem die (Honorar-) Konsulate in Palermo, Messina und Catania, bestehende ACIT-

Vereine und als eine der zentralen Persönlichkeiten die Hotelbesitzerin Martha Schuler in Taormina, die sich schon seit Jahrzehnten um die evangelischen Gottesdienste bemüht hatte.

Bei ihr fand die Pfarrfamilie zunächst auch eine provisorische Bleibe, bis sie in eine Mietwohnung in die Via De Logù 2 in Catania umzog.

Schnell war aus den verschiedenen Himmelsrichtungen ein provisorischer Kirchenvorstand gegründet, der sich reihum privat traf, und aus der ersten Praxiserfahrung ergaben sich die Trefforte Palermo, Messina, Taormina und Comiso mit Catania als festem Gemeindegemeinschaft.

Pfarrer Gauß machte Besuche, hielt Gottesdienste, bot Bibelgespräche



an und führte den Sizilientag ein. Sein von ihm am Strand aufgenommenes Foto von einem Angler, das für ihn seine Aufgabe als „Menschenfischer“ symbolisierte, zierte lange Zeit die Vorderseite der ersten Gemeindebriefe.

Ehefrau Annette hingegen las als Deutschlehrerin mit den Frauen in Comiso und Catania Bücher zu Frauenthemen und feierte mit ihnen 1994 in Comiso zum ersten Mal den Weltgebetstag.

Rückblickend legte die dreijährige Tätigkeit von Pfarrer Gauß ganz offensichtlich einen guten Grundstock

für den weiteren Gemeindeaufbau, denn unter seiner Nachfolgerin Pfarrerin Almut Kramm konnte die Gemeinde 1996 in Triest trotz Bedenken und Widerstand in die ELKI aufgenommen werden.

Nach der Rückkehr nach Deutschland war Pfarrer Gauß bis zu seiner Pensionierung 22 Jahre lang Pfarrer der Thomaskirchengemeinde in Aulendorf. Im Ravensburger Klinikum ist der Grundsteinleger unserer Gemeinde am 14. Februar dieses Jahres nach längerer Krankheit 72-jährig verstorben. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Annette, seinen Kindern Jonathan und Tabea und allen Angehörigen. In Sizilien bleibt Pfarrer Gebhardt Gauß unvergessen.

*Gisela Salomon*



# “Jauchzet, frohlocket!”

## Neujahrskonzert in Catania mit Musik von Johann Sebastian Bach



Jauchzend und frohlockend, um es mit den ersten Textzeilen aus dem Weihnachtsoratorium zu zitieren, hatte ich als bekennender Bach Aficionado das Datum des Dreikönigstags im Kalender mit Rotstift eingetragen und dick unterstrichen und Familie und Freunde eingeladen, um die Musik meines Herzenskomponisten, der hier im tiefen Süden Italiens relativ selten gespielt wird, wieder einmal live erleben zu können.

Das Konzert mit Werken von J. S. Bach am 6. Januar 2024 erfüllte gleich drei Funktionen in

einer: einerseits der Abschluss der Feiertage, dann der Auftakt zum musikalischen Jahr 2024 und schließlich die Funktion, die dem Komponisten Bach wahrscheinlich selbst am besten gefallen hätte: ein Konzert mit Musik zum Ruhme Gottes, soli deo gloria, wie er jede seiner Kompositionen unterzeichnete.

Das Gemeindezentrum in Catania war gut gefüllt, und alles freute sich auf die Darbietungen von Joachim Szepanski, Tenor und Flötist, und dem Pianisten Fabio Ciulla. Sie präsentierten dem aufmerksamen



Publikum Lieder aus dem Schemelli-Gesangbuch, einer Sammlung spiritueller Lieder, die unter Bachs Mitwirkung entstanden sind, und aus dem Weihnachtsoratorium sowie drei Stücke aus den Goldberg Variationen.

Joachim Szepanski hatte das Programm zusammengestellt, und man merkte seinem Vortrag die Hingabe und Ehrerbietung an, die er der Musik von Bach entgegenbringt. „Bach singen heißt Musik erleben und erfüllen“, sagte er nach der Aufführung im Gespräch und unterstrich seine eigene Religiosität, die er in der Musik Bachs zum Ausdruck bringen und leben kann.

Zwischen den einzelnen Beiträgen erklärte der Pianist Fabio Ciulla auf sehr unterhaltsame Weise die Musikstücke sowie den geschichtlichen und sozialen Hintergrund der Werke und wies wiederholt auf Bachs bereits erwähntes Credo hin: soli deo gloria, allein zum



Ruhme Gottes machte er sich zum Instrument und schuf ein Werk, das uns in seiner einzigartigen Mischung aus Großartigkeit und unglaublich vielfältiger Musikalität und gleichzeitiger Demut, die in jeder Note, in jedem Takt und in jedem Satz zum Ausdruck kommt und die Zuhörer atemlos zurücklässt.

Die Pianistin Hélène Grimaud sagte einmal, dass ohne Bach viele Menschen nicht wüssten, dass Gott existiert, und ich persönlich glaube, dass Bach dieses Zitat sehr gefallen und er sich in aller Bescheidenheit darüber gefreut hätte.

Es ist auffällig, dass sehr wenige Zitate von Bach selbst überliefert sind, seine Musik war sein Zitat, mit dem er sein Zeichen hinterließ und Gott dafür dankte, dass er sie ihm gegeben hatte.

Aber es gibt unendlich lange Listen von Zitaten anderer Komponisten, die umso beredter seine Wirkung auf sie selbst und auf die ganze



musikalische Welt zum Ausdruck bringen. Für einige war er der erste Jazzmusiker überhaupt, für andere der Überwinder der scholastischen Kirchenmusik, der die Menschen wieder näher an Gott heranführte (noch so ein Kompliment, das ihm sicher gefallen hätte) und durch seine Universalität ein Werk des Friedens und der Freundschaft zwischen den Völkern geschaffen hat.



Den Abend beschließen sollte eigentlich die Suite Nr. 2, deren Badinerie man ganz realistisch als einen von Bachs greatest hits bezeichnen kann, aber das Publikum bat enthusiastisch um eine Zugabe, und so packten Szepanski und Ciulla das Air aus der Orchestersuite Nr.

3 in D-Dur aus, wahrscheinlich der biggest hit of all von Bach, der auch an diesem Abend seine Wirkung nicht verfehlte. Ich habe es schon so oft gehört, musste es vor sehr langer Zeit im Klavierunterricht rauf und runter lernen, bis mein Klavierlehrer, auch so ein fanatischer Bach Aficionado, endlich zufrieden war. Man spielt es bei fast jeder Hochzeit und Taufe, und dennoch: es packt mich jedes Mal und rührt mich zu Tränen, und der Applaus, der den beiden Musikern für das Konzert dankte, brachte deutlich zum Ausdruck, dass das Publikum nicht unberührt von der Darbietung geblieben war.

Bei Prosecco und kaltem Buffet, aufgetischt von der unentbehrlichen und unermüdlichen Monika Moser, fand dieses Neujahrskonzert eine sehr angenehme Fortsetzung, und ich kann mir eigentlich nur wünschen, dass diesem schönen Abend weitere Konzerte folgen werden, die die Botschaft weitertragen, die uns die beiden Musiker und Bach vermittelt haben: Musik ist die universelle Sprache der Menschheit, sie kann vielleicht nicht die Welt retten, aber sie macht uns sicher zu besseren Menschen.

*Brigitte Henke Ciancitto*

# Giornata mondiale di preghiera

## Weltgebetstag

La GMP svoltasi a Scoglitti il primo marzo, nella Chiesa Santa Maria di Porto Salvo, è andata molto bene. Sia per la buona partecipazione che per la qualità tecnica, che ci ha permesso di ascoltare al meglio i canti palestinesi e il Padre Nostro in aramaico, la lingua di Gesù. Tutto ciò grazie alla palestra di unità vissuta durante la preparazione non priva di difficoltà. Squisita anche l'accoglienza del parroco padre Robert, polacco e molto sensibile al dialogo.



Grazie anche a voi tutti!

*Cettina Zafferana*



In Palermo fand am 1. März in der großen katholischen Kirche Santa Caterina di Siena der Weltgebetstag

statt. Die ökumenische Frauengruppe hatte bei der Vorbereitung die Liturgie gemeinsam gelesen und beschlossen, sie so zu belassen, wie sie von den palästinensischen Christinnen erarbeitet wurde. An die vorbereitete Liturgie wurde ein eigenes Friedensgebet angefügt. Bei der Feier haben wir auf die Landesflagge verzichtet und keine historischen Informationen gegeben, auch wurden keine Bilder vom Land gezeigt, um achtsam auf die Sensibilität aller Mitfeiernden einzugehen.

Ein kleiner Chor, den wir eingeladen hatten, konnte die Lieder auf Arabisch und Italienisch einüben und hat uns bei der Feier begleitet. Außerdem hat der Chor das schöne Segenslied von John Rutte "Möge dir Gott seine Gnade erweisen" vorgetragen.

Der WGT war trotz starken Regens an jenem Abend gut besucht, und es konnte eine Kollekte von 400 Euro für das soziale WGT-Projekt gesammelt werden.



*Renate Zwick*



# Fotoalbum

Gründonnerstag  
in Catania und Comiso





## Karfreitag in Messina

## Palermo







Paternò



Palermo



Caltanissetta

# SPUC



Ragusa

Biancavilla

Vittoria



# Tanti auguri!

Herzlichen Glückwunsch zum  
Geburtstag und Gottes Segen  
auf allen Wegen !



<b>Geburtstag</b>	<b>Name</b>	<b>Ital. Name</b>	<b>Telefon</b>
04.05.	Edith Beyeler		331-1665918
05.05.	Marion Veronika Dietrich		0942-59075
06.05.	Beate Attardi		328-7929368
12.05.	Regina Hundemer		348-3868505
17.05.	Elisabeth Metzdorf		0942-36910
24.05.	Anna Maria Montanini	Magnano	347-9529626
04.06.	Melanie Tschurl Cobisi		335-1528339
10.06.	Ilse Lore Moß Gerbes		329-3834186
11.06.	Manuela von Ponickau	Russo	320-9326831



Geburtstag	Name	Ital. Name	Telefon
14.06.	Birthe Grüneisen	Orlando	
19.06.	Christina Bader		
21.06.	Margit Müller		0922-872186
22.06.	Petra Saupe		327-8385264
24.06.	Giovanni Toscano		347-3002645
25.06.	Gisela Renger	Sesto	0932-868416
28.06.	Erika Weihmüller	Cozzo	0942-28023
30.06.	Helga Müller	Turiaco	090-671780
01.07.	Jutta Mott		329-5656360
04.07.	Eva Kitzberger	Digiacomio	0932-731136
23.07.	Marlene Over		340-6168395
24.07.	Bärbel Daecke	Giuntini	0931-718679
27.07.	Annemarie Herbrechtsmeier		+49 7653- 96183
31.07.	Brigitte Schön		339-4962945



Mose sagte: **Fürchtet** euch nicht! EXODUS 14,13  
 Bleibt stehen und **schaut zu**, wie der HERR  
 euch heute **rettet!** «

Monatsspruch JUNI 2024



## Überregionale Termine

**Sizilientag in Riesi**

19.05.24

**Ätna-Wochenende**

31.05. – 02.06.24 (s. Ausschreibung)

**Da sich sehr oft Änderungen bei den Terminen ergeben, zum Teil auch sehr kurzfristig, empfiehlt es sich, zeitnah nochmal bei den Regionalverantwortlichen oder im Pfarramt nachzufragen!**

**Im Juli und August machen wir Sommerpause!**

## Veranstaltungen und Gottesdienste auf Zoom

Sa 08.06.

17:00

Gottesdienst



## Catania

Wenn nicht anders angegeben: Gemeindezentrum, Via Grotte Bianche 7

So 05.05.	10:30	ökumenische Feier zum Weltgebetstag, Chiesa Valdese (Via Naumachia, 20, Catania)
So 12.05.	17:00	„Frauenstimmen“ (s. Artikel)
So 19.05.	10:00	Sizilientag in Riesi
Sa 01.06.	16:00	Bienenvortrag bei Petra Dorau (s. Gemeindeausflug)
So 02.06.	11:00	Gottesdienst bei Petra Dorau (s. Gemeindeausflug)
Sa 22.06.	16:00	Vernissage und 17:30 Konzert, Chiesa San Nicolò l’Arena, Catania (s. Artikel)

## Comiso

Im Juni möchten wir gern den Gedenkgottesdienst für Lydia Morreale feiern. Wenn der Termin feststeht, wird er in der Regionalgruppe weitergegeben.

Do 16.05.	16:00	Treffen (Ort noch offen)
So 19.05.	10:00	Sizilientag in Riesi

## Siracusa

Di 07.05.	16:00	Gottesdienst
So 19.05.	10:00	Sizilientag in Riesi
Di 04.06.	16:00	Treffen (voraussichtlich)

## Taormina

Villa Ulla, Via Circonvallazione I (bei Ulla Heiß-Sparta)

Bitte beachten: das Haus ist nur über Treppen erreichbar.

So 12.05.	11:00	Gottesdienst
So 19.05.	10:00	Sizilientag in Riesi

## Messina

Chiesa Evangelica Valdese, Via Antonio Laudamo, 16

So 19.05. 10:00 Sizilientag in Riesi

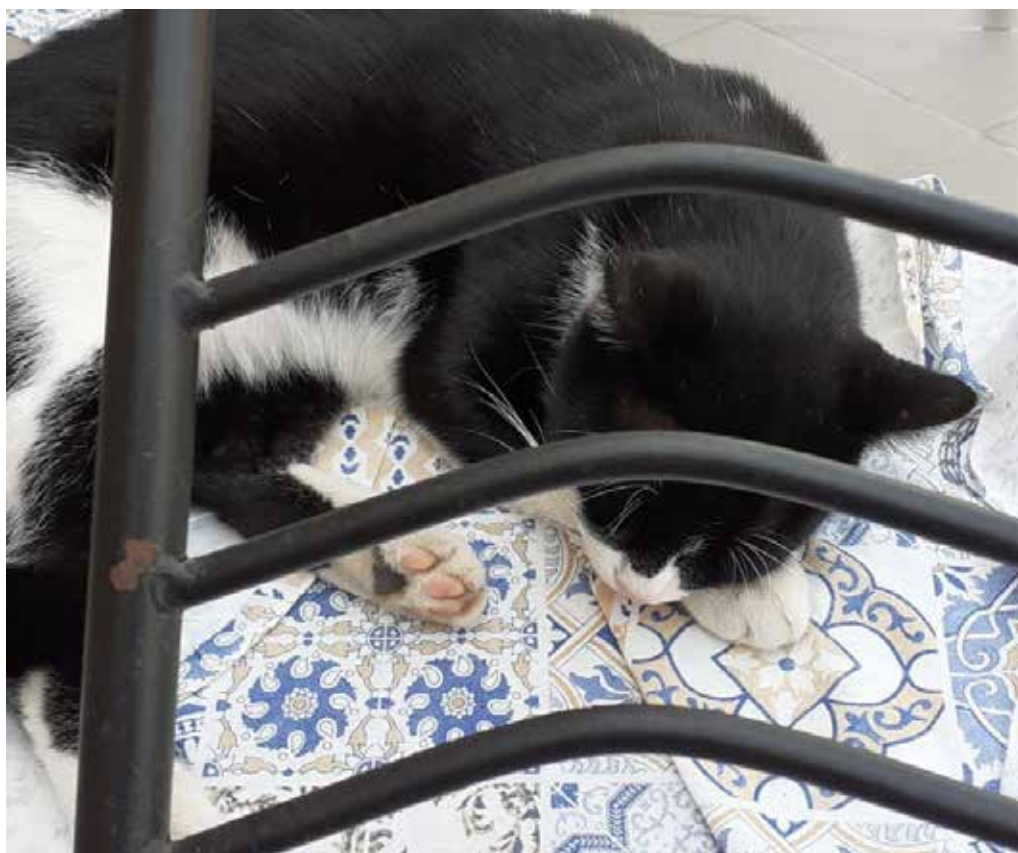
So 26.05. 16:30 Gottesdienst

## Palermo

So 19.05. 10:00 Sizilientag in Riesi

## Selinunte und Kalabrien

So 19.05. 10:00 Sizilientag in Riesi



# Kirchenvorstand

Name	Wohnort	Telefon	Funktion
Edith Beyeler	Terrasini PA	331-166 5918	Schriftführerin
Melanie Cobisi	Comiso RG	335-152 8339	
Monika Moser	Aci Trezza CT	347-050 8227	Schatzmeisterin / Synodale
Gisela Salomon	Scoglitti RG	346-244 4499	Gemeindepräsi- dentin / Synodale
Renate Zwick	Partinico PA	329 315 6630	Vizepräsidentin
Sabine Kluger	Tremestieri Etneo CT	340-121 4292	Pfarrerin

## Ansprechpartner\*innen der Gruppen und für regelmäßig stattfindende Initiativen:

Catania	Monika Moser	347 - 050 8227
Comiso	Melanie Cobisi	335 - 152 8339
Messina	Helga Schulze Catania	Cell. 347 - 8221 427 Me 090 - 490 52 Rodia 090 - 380 862
Siracusa	Roswitha Jemulo	339 - 260 8416
Taormina	Hera Mendolia	339 - 422 5621
Palermo	Edith Beyeler	331 - 166 5918
Frauennetzwerk	Anette Wenzel	338-304 7728
Comitato Granello di Senape	Anette Wenzel	338-304 7728
Gemeindebrief	Claudio Fugenzi	cfugenzi@vodafone.de



Chiesa Evangelica  
Luterana in Italia

*Voi siete il sale della terra*

Matteo 5, 13

#siamosale



# KURZ und BÜNDIG:

- **Erweiterte zona**

## traffico limitato catanese

Die ZTL in Catania wurde erweitert und schließt in Kürze auch die Via Grotte Bianche vom Gemeindezentrum zur Via Umberto I ein (multa 100 €).

- **Sprechstunde der Pfarrerin**

Nach Vereinbarung  
(340 121 4292).  
Ihren freien Tag  
hat sie am Montag.

Otto per mille  
luterano  
mille 



GOTT  
*segne*  
DICH!

GOTT SCHENKE DIR  
die **BEHARRLICHKEIT DER WELLEN**,  
die immer wieder auf den Strand  
zurollen. Lass dich auch  
so bewegen!

Grafik: Kostka



Du sollst dich nicht der  
**Mehrheit** anschließen, wenn  
sie im **Unrecht** ist. «

EXODUS 23,2

Monatsspruch JULI 2024

# Nachgestellt



## *Im Juli*

Ich wünsche dir, dass ein Blick in den Himmel  
dich erinnert: Gottes Herz ist weit.

Er gibt dir Raum, dich zu entfalten. Er schenkt dir  
ein Zuhause bei sich.

Ich wünsche dir, dass du dich unter seinem weiten  
Herzen immer wieder auf den Weg machst  
in neues Land.

TINA WILLMS



## Impressum

Vi.S.d.P.: Pfarrerin Sabine Kluger,  
Layout: Claudio Fugenzi

**Redaktionsschluss Ausgabe 3-2024:  
31. Mai 2024 (!)**

Beiträge an: [sicilia@chiesaluterana.it](mailto:sicilia@chiesaluterana.it)

Tel. Pfarramt Pfarrerin Sabine Kluger:  
cell. 340 121 4292,

[kluger@chiesaluterana.it](mailto:kluger@chiesaluterana.it)



